

Medienmeldung vom 9. Oktober 2011

Fulenbach: Chemikalien nicht sachgemäss zwischengelagert

Bei der Alten Giesserei in Fulenbach wurden am Sonntagmorgen auf einem Vorplatz mehrere Fässer mit Chemikalien festgestellt.

Durch Passanten wurde am Sonntag, 9. Oktober kurz vor 9 Uhr, bei der Alarmzentrale der Polizei gemeldet, dass sie beim Abbruchobjekt Alte Giesserei an der Höllstrasse in Fulenbach mehrere Fässer mit Chemikalien festgestellt haben. Durch die Chemiewehr Olten, welche mit 26 Angehörigen ausgerückt war, mussten mehrere durchgerostete Fässer, welche auf einem Vorplatz des Abbruchobjektes standen und verschiedenste Chemikalien enthielten, entsprechend verpackt werden. Auch mussten durch sie eine geringe Menge ausgelaufener Flüssigkeiten gebunden werden. Die Fässer waren durch die Abbruchfirma aus einem Gebäude entfernt worden. Diese Behältnisse hätten jedoch ohne Zwischenlagerung der fachgerechten Entsorgung zugeführt werden sollen.

Auf Verfügung des Amtes für Umwelt musste das Zwischenlager noch im Verlaufe des Sonntags durch eine Spezialfirma geräumt werden.

Die Gemeindebehörde Fulenbach und die Kantonspolizei Aargau wurde über den Vorfall entsprechend verständigt. Obwohl in der Gemeinde Fulenbach manchmal ein penetranter Geruch wahrnehmbar war, hat für die Bevölkerung keine unmittelbare Gefährdung bestanden. Auch wurde die Aare nicht mit Chemikalien belastet.